



Sprechstunde für familiäres Prostata- karzinom

Informationen für Patienten
und Angehörige

Urologische und Kinderurologische Klinik
Humangenetisches Institut

Liebe Patienten und liebe Angehörige,

Prostatakrebs ist weltweit die häufigste Krebserkrankung bei Männern. In den meisten Fällen tritt er zufällig auf, das Erkrankungsrisiko kann jedoch durch vererbte genetische Veränderungen (Mutationen) erhöht sein. Abhängig von der individuellen familiären Vorgeschichte besteht für Männer ein unterschiedlich hohes Risiko, an Prostatakrebs zu erkranken.

Wichtige Hinweise auf ein erblich erhöhtes Risiko sind u. a. eine Häufung von Prostatakrebsfällen bei männlichen Familienangehörigen oder das Auftreten von Brust- und/oder Eierstockkrebs bei weiblichen Verwandten. Auch ein frühes Erkrankungsalter (unter 60 Jahren) gilt als Risikofaktor. Inzwischen wurden mehrere Gene identifiziert, deren Mutationen mit einem erhöhten Prostatakrebsrisiko verbunden sind.

Wir bieten Ihnen eine spezialisierte Risikosprechstunde an. Diese erfolgt interdisziplinär unter Beteiligung der Fachbereiche Urologie, Humangenetik, Radiologie und Psychoonkologie.

Prof. Dr. med. Bernd Wullich
Direktor der Urologischen und Kinderurologischen Klinik

Prof. Dr. med. André Reis
Direktor des Humangenetischen Instituts

Welche Patienten können sich vorstellen?

In der Humangenetik erfolgen die Beratung und ggf. die Einleitung einer humangenetischen Testung. Sollte hierbei eine Genveränderung nachgewiesen werden, die mit einem erhöhten Risiko für Krebserkrankungen verbunden ist, erfolgt die Befundbesprechung in der Humangenetik zusammen mit der Urologie.

In der Urologie erfolgen die Beratung bereits an Prostatakarzinom Erkrankter und die Prüfung einer möglichen humangenetischen Testung. Ebenfalls führen wir ein intensiviertes Vorsorgeprogramm zur Prostatakarzinomfrüherkennung durch bei Patienten mit bekannten Mutationen.

Trifft mindestens eines dieser Kriterien bei Ihnen zu, bieten wir Ihnen einen Beratungstermin an:

- Männer über 40 Jahre mit familiärem Risiko für Prostatakrebs (zwei oder mehr erstgradige* Verwandte mit Prostatakrebs jeglichen Alters oder ein oder mehr erstgradige Verwandte mit Prostatakrebs vor dem 60. Lebensjahr)
- Männer mit einer oder mehr erstgradigen Verwandten mit Eierstockkrebs vor dem 81. Lebensjahr und/oder Brustkrebs vor dem 36. Lebensjahr
- Männer mit zwei oder mehr erstgradigen Verwandten mit Brustkrebs vor dem 51. Lebensjahr und/oder Bauchspeicheldrüsenkrebs
- Männer mit genetischem Risiko für Prostatakrebs (bekannte Keimbahnmutationen wie BRCA-1/2-Mutation oder Lynch-Syndrom)
- Männer, die bereits an Prostatakrebs erkrankt sind und die Kriterien einer der o. g. Gruppen erfüllen

*erstgradige Verwandte = eigene Kinder, Eltern, Geschwister. Es zählen nur die Angehörigen entweder der mütterlichen oder der väterlichen Linie, aber nicht beider Linien zusammen.

Eine ausführliche Checkliste für behandelnde Ärztinnen und Ärzte finden Sie auf unserer Website.

Ziele

Ziel dieser Spezialsprechstunde ist, Sie über Ihr eigenes Prostatakrebs-Risiko oder das von Familienmitgliedern (z. B. Brüder, Söhne) zu informieren und für ein besseres Verständnis für relevante Faktoren zu sorgen. Bei Schwestern und Töchtern bieten wir die Anbindung an die Sprechstunde der Frauenklinik für Familiären Brust- und Eierstockkrebs. Wir geben Ihnen individuelle Empfehlungen für Nachfolgeuntersuchungen (wie MRT-Prostata in Kooperation mit dem Radiologischen Institut), jedoch auch Empfehlungen zu weiteren Früherkennungsuntersuchungen (z. B. Darmspiegelung, Vorstellung in der Sprechstunde für Pankreaserkrankungen). Bei nicht erkrankten Verwandten ist das Ziel das frühzeitige Erkennen von möglicherweise auftretenden Krebserkrankungen.



Ansprechpersonen und Kontakt

Urologische und Kinderurologische Klinik

Dr. med. Fabian Frank

Humangenetisches Institut

Dr. med. Juliane Hoyer

Terminvergabe

Urologische und Kinderurologische Klinik

Zeiten

Jeden vierten Montag des Monats, nur nach Vereinbarung

Chirurgisches Zentrum

Urologische Hochschulambulanz

Krankenhausstraße 12

91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-33683

www.uker.de/ur-prorisk



Humangenetik

Kussmaulallee 4

91054 Erlangen

Tel.: 09131 85-32318

www.humangenetik.uk-erlangen.de



Indoor-Navigation

für eine bessere Orientierung:





Urologische und Kinderurologische Klinik
im Uniklinikum Erlangen

Humangenetisches Institut

Parkhaus Unikliniken

Urologische und Kinderurologische Klinik

Direktor: Prof. Dr. med. Bernd Wullich

Standort Uniklinikum Erlangen

Krankenhausstr. 12 (Chirurgisches Zentrum), 91054 Erlangen

Sekretariat

Tel.: 09131 85-33683

info.ur@uk-erlangen.de

www.urologie.uk-erlangen.de

Humangenetisches Institut

Direktor: Prof. Dr. med. André Reis

Kusmaulallee 4, 91054 Erlangen

Sekretariat

Tel.: 09131 85-32318

Fax: 09131 85-33232

sekretariat.hu@uk-erlangen.de

www.humangenetik.uk-erlangen.de